

10. Oktober 2006, in Hedingen

Mit der Regatta auf dem Hallwilersee geht die Saison auf den Schweizer Seen zu Ende. Meine "Nathalie" steht bereits auf den Böcken, sie wartet aber nicht bis zum Monat Mai, um ihre Schönheit wieder zu erlangen. Die Schleifmaschine läuft schon auf vollen Touren. Macht es ebenso, um bereit zu sein an Auffahrt, bereit für die Schweizermeisterschaft, welche an einem kleinen Fleckchen der Schweiz stattfindet, den ich entzückend finde. Kommt nach Nuolen, auch wenn ihr nicht regattieren wollt oder könnt. Ein „ Oldies „ Tisch ist reserviert. Wenn ihr denkt, dass ihr euch langweilt, geben wir euch eine Aufgabe!
Bevor wir das Blatt endgültig wenden und den Erinnerungen überlassen, noch ein Wort zur Corsairica in Grandson. Dank der ersten Teilnahme an einer solchen Regatta, habe ich verstanden, warum das Match Race je länger je mehr Anhänger findet. Jedes Mal gegen ein anderes Boot segeln, neuen Regeln folgen – wenn endlich begriffen! sich für Russel Coutts halten ohne Hilfe des Internets; all das ist wirklich faszinierend.



Mit der zu Ende gehenden Saison, hoffe ich Zeit zu haben, um die Ideen und Projekte, die wir im Kopf haben zu konkretisieren. Ich denke speziell an diesen "runden Tisch", den ich aufgegeben hatte, vor diesem Winter zu organisieren...

Wie versprochen werden wir 2007 wieder auf dem Genfersee sein in Le Bouveret. Es gibt kein "24 heures" , dafür etwas für jeden Geschmack: eine Langstrecke und Regatten. All jenen, die die Schweiz durchquert haben um ins Wallis zu kommen, offerieren wir eine weitere Möglichkeit um die Kilometer zu amortisieren. Wer Lust hat kann an einem Törn teilnehmen, der uns nach Evian, Thonon und Morges führt, wo Jean-Jaques uns erwartet. All das haben wir mit dem Vorstand und den Flottenchefs besprochen, als wir das Programm 2007 festlegten. Ihr findet alle Einzelheiten in unserem Web.

Anfangs Dezember begeben wir uns nach Paris an den "Salon Nautique", wo die Ascorsaire France ihre jährliche Versammlung abhält. Der Vorstand hat mich beauftragt, zusammen mit unseren französischen Freunden einige Fragen betreffend die Vermessung zu klären.

Wir werden präsent sein an der Suisse Nautic in Bern vom 17. – 25. Februar. Ursprünglich hatten wir vor, einen der ältesten Corsaires auszustellen, im Hinblick auf "50 Jahre Corsaire". Ein neues Element hat uns veranlasst, die Meinung zu ändern. Wir werden einen Kunststoffcorsaire vorführen. Das war der einstimmige Entscheid des Vorstandes und der Flottenchefs, als sie erfuhren, dass ein junger Bootsbauer aus Yverdon das Konzept "Mystic" wieder aufnehmen will um neue Corsaires zu bauen. Ich selber werde mich nie von meiner hölzernen verleimten "Nathalie" trennen. Aber das Wissen, dass die Möglichkeit der Ablösung existiert, erfüllt mich mit Freude.

Mit grossem Vergnügen begrüsse ich in eurem Namen *Mathias Bavaud*, der sich selbst vorstellt:

Nachdem ich eine Ausbildung als Bootsbauer bei Burkhalter absolviert hatte, erlangte ich gründliche Erfahrungen in Kunststoffmaterialien bei Décision SA. Danach kehrte ich zurück um bei Bouboule zu arbeiten, wo ich mich mit der Fabrikation der Form des Corsaire Mystic befasste.
Als Herr Niklaus mir vorschlug, die Produktion der Corsaires wieder aufzunehmen, habe ich mit Enthusiasmus zugesagt. Ich freue mich darauf den zukünftigen Corsaire zu konstruieren.

Mathias Bavaud
Conception et exécution de travaux composites
Prés du lac 30
1400 Yverdon
Suisse

Tel / fax 024/445.08.80
<http://www.mb-travaux-composite.ch/>
mathias@mb-travaux-composite.ch

A tous, je vous souhaite un bon hiver.
Meilleures salutations,
Hervé
SUI 690

